

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

FC Wacker Haig : TV 1906 Marienroth
Freitag, 23.09.2022, 20:00 Uhr

Ferner macht den Sack zu

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Jürgen Ferner den Matchball für die Gastgeber des FC Wacker Haig im Match der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) einfuhr und der Sieg der Mannschaft damit vorzeitig vor den letzten Einzeln des Tages unter Dach und Fach war. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TV 1906 Marienroth, welches eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 16:22) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Jürgen Ferner, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 1. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:0.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich mussten Ferner / Nickol zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Bienlein / Grom aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Ohne Satzgewinn für Reier / Vogel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bienlein / Fiedler. Da war final wirklich nichts zu holen. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht kurzen Prozess machte wiederum Winfried Reier beim 11:3, 11:6, 12:10 mit Martin Bienlein und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Jürgen Ferner gelang es, Georg Bienlein im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte nicht zu erwartenden 3:0-Sieg. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Andreas Nickol hatte nachfolgend seinen Gegner Tobias Fiedler beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Nach gewonnenem ersten Satz gab Lothar Vogel das Spiel gegen Gottfried Grom noch aus der Hand und verlor mit 13:11, 9:11, 5:11, 6:11. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Winfried Reier gewann gegen Georg Bienlein mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Reier zu Ende ging. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Jürgen Ferner die Partie gegen Martin Bienlein noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Andreas Nickol gegen Gottfried Grom, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Gottfried Grom jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Lothar Vogel bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Tobias Fiedler dann doch niedergedrungen worden. Mit dem Sieg im zehnten Match des Tages war somit der vierte Punkt für den TV 1906 Marienroth im Kasten. Die Niederlage war damit aber nicht mehr zu verhindern.

Durch diesen Sieg hat der FC Wacker Haig nun ein Punkteverhältnis von 2:0 auf dem Konto, während der TV 1906 Marienroth nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 0:2 als

bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den ATSV Reichenbach (FC Wacker Haig) bzw. gegen den TSV Windheim 1904 V (TV 1906 Marienroth).

Statistik:

FC Wacker Haig

Doppel: Ferner / Nickol 1:0, Reier / Vogel 0:1

Einzel: W. Reier 2:0, J. Ferner 2:0, A. Nickol 1:1, L. Vogel 0:2

TV 1906 Marienroth

Doppel: Bienlein / Grom 0:1, Bienlein / Fiedler 1:0

Einzel: G. Bienlein 0:2, M. Bienlein 0:2, G. Grom 2:0, T. Fiedler 1:1